

Quo vadis?

Was bringt das neue Beschäftigtendatenschutzgesetz?
Welche Technik-Trends zeichnen sich ab?

Konferenz für Betriebs- und Personalräte
1. und 2. Dezember 2010 in Göttingen

Liebe Kolleginnen :: liebe Kollegen,

die Kritik am unzureichenden betrieblichen Datenschutz setzt die Bundesregierung unter Zugzwang. Ein Beschäftigtendatenschutzgesetz ist in Planung. Erfüllt es die Erwartungen der Datenschützer? Verbessert es die Persönlichkeitsrechte der Beschäftigten? Wären uns damit die zurückliegenden Datenskandale in den Unternehmen erspart geblieben? Schafft es den Interessenvertretungen endlich weitergehende Handlungsmöglichkeiten – auch im Hinblick auf die neuen technischen Möglichkeiten?

Der Arbeitsalltag verändert sich rasant durch neue Technologien. Was sind die Folgen „grenzenlosen Arbeitens“ in einer digital gesteuerten Arbeitswelt? Wie stark prägen soziale Netzwerke das Verhalten von Beschäftigten? Worauf müssen sich Interessenvertretungen einstellen?

Diese Fragen für Betriebs- und Personalräte greifen wir in unserer zweiten Arbeitnehmerdatenschutz-Konferenz auf. Wir beleuchten datenschutzrechtliche Aspekte sowie die Mitbestimmungspraxis bei neuen Technologien und stellen in Workshops konkrete Handlungsmöglichkeiten vor.

Wir freuen uns, dass wir die „Europäische Akademie der Arbeit“ und die Fachzeitschrift „Computer und Arbeit“ als Partner für diese zukunftsweisende Konferenz gewonnen haben.

Wir laden Sie herzlich ein:
am 1. und 2. Dezember 2010
Hotel Freizeit In, Göttingen

D. Schmidt

Detlev Schmidt
Geschäftsführer ver.di b+b



Programm

1. Dezember

10:00 Uhr Begrüßung :: Eröffnung

- *Detlev Schmidt, Geschäftsführer ver.di b+b, Düsseldorf*

10:15 Uhr Das neue Gesetz* zur Regelung des Beschäftigtendatenschutzes

Erfüllt es die Anforderungen der Interessenvertretungen – verbessert es den Schutz der Persönlichkeitsrechte der Beschäftigten?

- *Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin, Rechtsanwältin, Bundesjustizministerin a.D., Berlin*

10:45 Uhr Wären uns damit die Datenskandale der Vergangenheit erspart geblieben?

Erkenntnisse aus einem Forschungsprojekt

- *Prof. Dr. Peter Wedde, Direktor der Europäischen Akademie der Arbeit in der Universität Frankfurt am Main*
- *Konferenzmoderation: Dr. Manfred Bobke, Rechtsanwalt, Köln*

11:15 Uhr Sichtweisen :: Hält das Gesetz*, was es verspricht? Podiumsdiskussion mit

- *Dr. Thomas Petri, Bayerischer Landesdatenschutzbeauftragter, München*
- *Martina Perreng, Referatsleiterin Individualarbeitsrecht, DGB-Bundesvorstand, Berlin*
- *Roland Wolf, Leiter Arbeitsrecht, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA), Berlin*
- *Prof. Dr. Herta Däubler-Gmelin*
- *Prof. Dr. Peter Wedde*

12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

13:30 Uhr Was die Technik an Kontrolle möglich macht

Eine audiovisuelle Präsentation

- *Gerrit Wiegand, mainis IT-Service GmbH, Frankfurt a.M.*

14:45 Uhr Hilft das Beschäftigtendatenschutzgesetz* im Hinblick auf technische Kontrollmöglichkeiten?

Welche Handlungsmöglichkeiten bietet es den Interessenvertretungen? Welche wären erforderlich?

- *Prof. Dr. Peter Wedde*

15:30 Uhr Grenzenloses Arbeiten – digital, vernetzt, jederzeit mobil und flexibel

Wie wirken sich die neuen Techniken und sozialen Netzwerke auf das Verhalten der Beschäftigten aus? Was sind die Folgen für die Arbeit der Betriebs- und Personalräte?

- *Dr. Andreas Boes, Institut für Sozialwissenschaftliche Forschung e.V., München*

16:00 Uhr Sichtweisen :: Dialog der Teilnehmer/-innen im World Café

- *Moderation: Gabriele von Camen, Kommunikationsberaterin, Bonn*

17:30 Uhr Abschlussrunde :: Fragen aus dem World Café an die Referenten

18:30 Uhr Ende des ersten Konferenztages

19:30 Uhr Mit Biss :: Buffet und Abendprogramm

* beziehungsweise der Entwurf

Programm

2. Dezember

09:00 Uhr Beginn des zweiten Konferenztages

09:15 Uhr **Die Mitbestimmungsrechte der Betriebs- und Personalräte bei neuen Technologien**

- Prof. Franz-Josef Düwell, Vorsitzender Richter am Bundesarbeitsgericht, Erfurt

10:00 Uhr **Drei parallele Workshops :: Technische Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten**

Die Workshops werden nach der Mittagspause wiederholt; die Teilnehmer/-innen können dadurch zwei auswählen.

Thema A: **Die elektronische Personalakte**

Ein Instrument im Kommen: Was leistet sie? Welche Erfahrungen gibt es? Was sind die Rechte und Handlungsmöglichkeiten von Interessenvertretungen?

- Regine Franz, Juristin, Geschäftsführerin der BTQ Kassel, Beratungsstelle für Technologiefolgen und Qualifizierung im ver.di Bildungswerk in Hessen e.V.

Thema B: **Die Videoüberwachung am Arbeitsplatz**

Wo kommt sie „sinnvoll“ zum Einsatz? Was ist technisch möglich? Was ist wie erlaubt? Was sollten Interessenvertretungen regeln?

- Dr. Gerd von Harten, Technologieberater, stellv. Geschäftsführer der Technologieberatungsstelle beim DGB NRW e.V., Dortmund

Thema C: **Wenn alle twittern und bloggen ... Neue Kommunikationsformen auch für Betriebs- und Personalräte?**

Wie können Betriebs- und Personalräte die neuen Formen nutzen? Welche Praxiserfahrungen gibt es? Was muss beachtet werden?

- Ulrich Buchholz und Reiner Meyer, Prozess- und Technologieberater, Technik & Leben e.V., Bonn

12:00 Uhr Gemeinsames Mittagessen

13:00 Uhr **Drei parallele Workshops :: Technische Herausforderungen und Handlungsmöglichkeiten**

Wiederholung der Workshops A, B und C

15:00 Uhr **Betrieblicher Datenschutz :: Auf was kommt es für die Interessenvertretungen zukünftig an?**

- Thomas Koczelnik, Konzernbetriebsratsvorsitzender Deutsche Post AG

15:30 Uhr **Quo vadis Datenschutz?**

Fazit der Konferenz

- Olaf Lutz, Chefredakteur von „Computer und Arbeit“, Frankfurt a.M.

16:00 Uhr Ende der Konferenz

Anmeldung

Anmeldung zur Konferenz

Quo vadis?

Was bringt das neue Beschäftigtendatenschutzgesetz?

Welche Technik-Trends zeichnen sich ab?

1. und 2. Dezember 2010 in Göttingen

Adresse Teilnehmer/-in Frau Herrn

Nachname

Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon priv.

Telefon dienstl.

Fax

E-Mail

Adresse der Interessenvertretung

Firma

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Branche/Fachbereich

ggf. abweichende Rechnungsadresse

Firma

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Bitte einsenden oder faxen an 0211 9046-818

ver.di Bildung + Beratung

Mörsenbroicher Weg 200, 40470 Düsseldorf

Mitglied der Gewerkschaft

ver.di andere nicht organisiert

Funktion/-en in Betriebsrat/Personalrat*

Die Teilnahme an oben genannter Konferenz wurde durch das Gremium gemäß der Ausschreibung und den jeweiligen

gesetzlichen Vorschriften am ordnungsgemäß beschlossen.

Die Zusage zur Kostenübernahme durch den Arbeitgeber/die Dienststelle* liegt vor liegt nicht vor

Wünsche zur Unterbringung (z.B. Vorabendanreise, behindertengerechtes Zimmer etc.)

Mit der Anmeldung erkenne ich/erkennen wir* die Teilnahmebedingungen von ver.di b+b an.

Datum

Unterschrift

* Nicht Zutreffendes bitte streichen.

Informationen

Veranstaltungstermin :: Ort

Beginn am Mittwoch, 01.12.2010 um 10:00 Uhr
Ende am Donnerstag, 02.12.2010 gegen 16:00 Uhr
Hotel Freizeit In
Dransfelder Straße 3
37079 Göttingen
Fon 0551 9001-0

Konferenzgebühr :: Hotelkosten

Die Konferenzgebühr beträgt 750,00 € zzgl. 7% MwSt.
Hinzu kommen 231,40 € inkl. MwSt. für Übernachtung
und Vollpension im Hotel Freizeit In. Wenn Sie bereits
am Vorabend anreisen möchten, vermerken Sie dies auf
der Anmeldung. Die Hotelkosten erhöhen sich dann um
99,00 € inkl. MwSt.

Anmeldeschluss

16. November 2010

Anmeldung :: Rechnungen

Bitte melden Sie sich mit dem nebenstehenden Formular an.
Wir bestätigen Ihre Anmeldung unmittelbar nach Eingang.
Etwa drei Wochen vor Konferenzbeginn erhalten Sie von
uns die Einladung mit näheren Hinweisen sowie die Rech-
nung über die Konferenzgebühr. Diese leiten Sie bitte an
Ihren Arbeitgeber weiter. Die Rechnung für Übernachtung
und Vollpension erhalten Sie in Göttingen vom Hotel.

Freistellung :: Kostenübernahme

gem. § 37 Abs. 6 BetrVG i. V. m. § 40 BetrVG,
gem. § 46 Abs. 6 BPersVG i. V. m. § 44 BPersVG
(analog LPersVG)

Ihr Ansprechpartner

ver.di Bildung + Beratung Gemeinnützige GmbH
Mörsenbroicher Weg 200, 40470 Düsseldorf

Klaus Kegel

Fon 0211 9046-813/-0 :: Fax 0211 9046-818
kegel@verdi-bub.de :: info@verdi-bub.de
www.verdi-bub.de

Teilnahmebedingungen

Anmeldungen sind verbindlich. Nach der Anmeldung erhalten Sie von uns eine
Einladung mit den erforderlichen Veranstaltungsunterlagen und der Rechnung.
Sie ist innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt zu zahlen. Sollte die Veranstaltung
nicht zustande kommen oder aus anderen Gründen abgesagt werden, über-
weisen wir die bereits gezahlte Veranstaltungsgebühr in **voller Höhe** zurück.
Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz
oder grober Fahrlässigkeit des Veranstalters beruhen. Bei mehrtägigen Veranstal-
tungen übernehmen wir für alle Veranstaltungsteilnehmer/-innen die Buchung
des Hotels bzw. der Bildungsstätte. Eine Veranstaltungsteilnahme ist bei mehr-
tägigen Veranstaltungen nur bei **gleichzeitiger** Buchung des Hotels bzw. der
Bildungsstätte möglich und beinhaltet die jeweilige Anzahl der Übernach-
tungen und den Bezug aller gastronomischen Leistungen für die gesamte
Veranstaltungsdauer. Ein Vertragsverhältnis kommt jedoch ausschließlich
zwischen dem/der Veranstaltungsteilnehmer/-in und dem Hotel/der Bildungs-
stätte zustande. Eine Stornierung dieser Buchung ist von Ihnen selbst im
Hotel bzw. der Bildungsstätte vorzunehmen.

Anmeldestornierung :: Veranstaltungsabsagen

Können Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen, so muss die Absage
schriftlich bei uns eingehen. Bei einem Rücktritt, der uns spätestens am
28. Tag vor dem Veranstaltungsbeginn erreicht, erstatten wir die volle Veran-
staltungsgebühr. Danach wird bis zum **7. Tag** vor dem Veranstaltungsbeginn
eine Bearbeitungsgebühr von **100,00 Euro zzgl. MwSt.**, anschließend die
volle Veranstaltungsgebühr erhoben. Das Hotel bzw. die Bildungsstätte wird
ggf. Stornierungskosten gesondert in Rechnung stellen. Die Stornierungskosten
entfallen, wenn ein/-e Ersatzteilnehmer/-in benannt wird und an der Veranstat-
tung teilnimmt.

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Düsseldorf. Sitz der Gesellschaft:
ver.di Bildung + Beratung Gemeinnützige GmbH, Mörsenbroicher Weg 200,
40470 Düsseldorf, Geschäftsführung: Jochen Rzaza, Detlev Schmidt, Aufsichts-
ratsvorsitzende: Dina Bösch, Amtsgericht Düsseldorf HRB 1210; FA Düsseldorf-
Nord, St.-Nr. 105/5895/0512, Bankverbindung: SEB AG, Düsseldorf, Konto
1660 387 200, BLZ 300 101 11